

– Presseinformation der Controlware GmbH –

Controlware evaluiert die Top-Innovationen der Integrated Systems Europe 2019

Huddle-Rooms, hochauflösende Videokonferenzen und die Integration in Microsoft Umgebungen werden die Kommunikation von morgen prägen

Dietzenbach, 19. März 2019 – Die Integrated Systems Europe (ISE, Amsterdam, 5. bis 8. Februar 2019) gehört zu den wichtigsten europäischen Leitmesse für die Bereiche Audio, Video und Collaboration. Die Experten von Controlware haben die Veranstaltung auch in diesem Jahr besucht und brachten eine Reihe spannender Innovationen mit, die jetzt sukzessive ins eigene Portfolio integriert werden.

„Die ISE hat sich in den vergangenen 15 Jahren als einer der wichtigsten Treffpunkte unserer Branche etabliert – und ist heute die perfekte Plattform, um sich über neue Trends und Technologien im Bereich Collaboration zu informieren“, betont Rouven Ashauer, Solution Manager Collaboration bei Controlware. „In diesem Jahr zeigten unsere Partner Cisco und Lifesize eine breite Palette neuer Konferenzlösungen für Unternehmen von KMU bis Enterprise, die unseren Kunden ganz neue Formen der Zusammenarbeit eröffnen.“

Die wichtigsten Collaboration-Trends der ISE 2019 im Überblick:

Top-Trend 1: Collaboration in der Anwendungslandschaft von Microsoft

Business-Applikationen von Microsoft sind aus der modernen Arbeitswelt nicht wegzudenken. Daher erweitern immer mehr Collaboration-Hersteller ihre Lösungen um nahtlose Integrationen in die Anwendungslandschaft von Microsoft. So synchronisiert sich das aktuelle Cisco Webex-Release automatisch mit Active Directory, greift auf Exchange-Kalender, SharePoint-Dokumente oder Microsoft PowerApps zu und Teilnehmer können sich in Skype for Business- und Microsoft Teams-Meetings einwählen. Damit wird es für Kunden einfacher, die Stärken beider Welten zu verbinden, und die Business-Applikationen von Microsoft mit dem Videoerlebnis von Cisco zu kombinieren.

Auch die Video-Conferencing-Experten von Lifesize treiben die Integration in die Collaboration-Tools von Microsoft rasant voran: Unternehmen, die beide Hersteller im Einsatz haben, können bei der Planung von Videokonferenzen in Microsoft Teams automatisch auch eine für alle Standards offene Lifesize Videokonferenz erstellen. Das Verfahren ist einfach und auch für neue



Nutzer intuitiv – und macht es den Unternehmen leicht, ohne Anwendungs- und Medienbrüche herstellerübergreifende Konferenzen zu realisieren.

Top-Trend 2: Hochauflösende Videokonferenzen

Im Bereich Video-Conferencing wurden beeindruckende High-End-Systeme gezeigt, die Anwendern mit Blick auf Feature-Set und Performance ganz neue Möglichkeiten eröffnen. Cisco präsentierte mit der Webex Room Kit Series eine intuitive Videokonferenzlösung mit intelligenten Kamera-Soundbars, die die Teilnehmer automatisch mit bis zu vier ultrahochauflösenden 5K-Kameras erfasst. Dabei werden die aktiven Sprecher mittels dynamischem Framing und Speaker-Tracking in den Mittelpunkt gerückt – ideal für anspruchsvolle Kunden, die nicht manuell zoomen möchten. Ein zweites Highlight war das Webex Board 85 mit berührungsempfindlichem 85-Zoll-Display. Als drahtloser Präsentationsbildschirm, digitales Whiteboard und Konferenzsystem führt es alle Meeting- und Collaboration-Features in einem einzigen, Cloud-basierten Gerät zusammen.

Auch Lifesize setzt mit der neuen Generation ultrahochauflösender 4K-Video-Cloudlösungen auf überlegene Performance: Im Gegensatz zu den Lösungen anderer Hersteller überträgt das Kamerasystem Icon 700 sämtliche Bildinhalte sowie freigegebene Bildschirminhalte in vierfacher Videoauflösung – und damit bis ins Detail kristallklar und flüssig. Die Gesamtlösung aus flexibler Cloud und benutzerfreundlichem Kamerasystem erreicht eine Bildqualität, die auf dem Markt ihresgleichen sucht, und überzeugt selbst in anspruchsvollen Anwendungsszenarien im Healthcare- oder Architektur-Segment.

Top-Trend 3: Lösungen für Huddle-Rooms

Huddle-Rooms, also kleine dynamische Meetingräume für ein bis drei Personen, sind auf dem Vormarsch. So bietet Cisco mit dem Webex Room Kit Mini eine Lösung, die sich wahlweise an Cloud- oder On-Premises-basierte Cisco Infrastrukturen anbinden oder über USB mit gängigen Videokonferenzservices wie Microsoft Skype for Business, Microsoft Teams, Zoom, BlueJeans oder Lifesize nutzen lässt. Zu den Highlights des Room Kit Mini gehört die innovative Kamera, die dank 120°-Weitwinkel ein extrem breites Bildfeld abdeckt. Die zweite Huddle-Room-Innovation von Cisco heißt Webex Share und ist ein günstiger USB-Dongle, der jedes HDMI-fähige Display in einen drahtlosen Präsentationsbildschirm für Webex verwandelt und selbst in kleinsten Konferenzräumen das volle Potenzial von Webex erschließt.

Huddle-Rooms sind auch bei Lifesize ein großes Thema: Mit Lifesize Dash ist dort eine dedizierte Videokonferenzlösung für kleinste Meetingräume verfügbar, die es verteilten Teams



leicht macht, dynamische Ad-hoc-Meetings im kleinen Kreis anzuberaumen. Da sich solche Huddle-Rooms sehr günstig einrichten lassen, haben die Unternehmen jetzt die Option, viele kleine statt wenige große Meetingräume auszustatten – und ihre Ressourcen so wesentlich effizienter einzusetzen.

Top-Trend 4: Digital Signage mit Mehrwert

Der vierte Top-Trend der ISE ist die zunehmende Bedeutung von Digital Signage im Videokonferenzbereich: Immer mehr Unternehmen suchen nach Ansatzpunkten, um ihre Konferenzsysteme auch abseits der Besprechungszeiten produktiv zu nutzen. Moderne Digital Signage-Anwendungen ermöglichen es ihnen beispielsweise, auf dem Bildschirm Werbeanzeigen, Veranstaltungshinweise, Raumbelungspläne und andere für Kunden oder Mitarbeiter relevante Informationen bereitzustellen. Cisco und Lifesize entwickeln ihre Plattformen derzeit beide in dieser Richtung weiter und schaffen so die Grundvoraussetzung, mit den vorhandenen Lösungen zusätzlichen Mehrwert zu generieren.

„Der Video-Conferencing-Markt entwickelt sich extrem dynamisch weiter und eröffnet Unternehmen unzählige Möglichkeiten, ihre Prozesse neu zu gestalten, ihre Kosten zu senken und die Zusammenarbeit der Teams zu verbessern“, so das positive ISE-Fazit von Rouven Ashauer. „Wir freuen uns sehr darauf, gemeinsam mit unseren Kunden das Potenzial der neuen Technologien auszuloten – und sie dabei zu unterstützen, ihre alltägliche Kommunikation nachhaltig zu optimieren.“

6.093 Zeichen (inkl. Leerzeichen).



Über Controlware GmbH

Die Controlware GmbH, Dietzenbach, ist einer der führenden unabhängigen Systemintegratoren und Managed Service Provider in Deutschland. Das 1980 gegründete Unternehmen entwickelt, implementiert und betreibt anspruchsvolle IT-Lösungen für die Data Center-, Enterprise- und Campus-Umgebungen seiner Kunden. Das Portfolio erstreckt sich von der Beratung und Planung über Installation und Wartung bis hin zu Management, Überwachung und Betrieb von Kundeninfrastrukturen durch das firmeneigene ISO 27001-zertifizierte Customer Service Center. Zentrale Geschäftsfelder der Controlware sind die Bereiche Network Solutions, Collaboration, Information Security, Application Delivery, Data Center & Cloud sowie IT-Management. Controlware arbeitet eng mit national und international führenden Herstellern zusammen und verfügt bei den meisten dieser Partner über den höchsten Zertifizierungsgrad. Das rund 760 Mitarbeiter starke Unternehmen unterhält ein flächendeckendes Vertriebs- und Servicenetz mit 16 Standorten in DACH. Im Bereich der Nachwuchsförderung kooperiert Controlware mit fünf renommierten deutschen Hochschulen und betreut durchgehend um die 50 Auszubildende und Studenten. Zu den Unternehmen der Controlware Gruppe zählen die Controlware GmbH, die ExperTeach GmbH, die Networkers AG und die Productware GmbH.

Pressekontakt:

Stefanie Zender
Controlware GmbH
Tel.: +49 6074 858-246
Fax: +49 6074 858-220
e-mail: stefanie.zender@controlware.de
www.controlware.de (Homepage)

Belegexemplare bitte an:

Michal Vitkovsky
H zwo B Kommunikations GmbH
Tel.: +49 9131 81281-25
Fax: +49 9131 81281-28
e-mail: michal.vitkovsky@h-zwo-b.de
www.h-zwo-b.de (Homepage)

